

# Mathematische Grundlagen der Informatik II, SS 2002

## Aufgabenblatt 3

### Aufgabe 1.

Sei  $M_{m \times n}(K)$  die Menge der Matrizen mit  $m$  Zeilen und  $n$  Spalten und Koeffizienten in  $K$ .

Das Matrizenprodukt ist eine Abbildung  $M_{m \times n}(K) \times M_{n \times l}(K) \rightarrow M_{m \times l}(K)$ .

Man berechne für  $K = \mathbb{Z}_5$  das Produkt

$$\begin{pmatrix} 1 & 2 & 3 & 4 \\ 2 & 3 & 4 & 1 \\ 3 & 4 & 1 & 2 \end{pmatrix} \begin{pmatrix} 4 & 2 \\ 1 & -2 \\ -3 & 1 \\ 2 & 3 \end{pmatrix}$$

### Aufgabe 2

a) Zeigen Sie: die durch  $\begin{pmatrix} x_1 \\ \vdots \\ x_n \end{pmatrix} \rightarrow \begin{pmatrix} a_{11} & \cdots & a_{1n} \\ \vdots & \ddots & \vdots \\ a_{m1} & \cdots & a_{mn} \end{pmatrix} \begin{pmatrix} x_1 \\ \vdots \\ x_n \end{pmatrix}$  gegebene Abbildung  $\varphi: K^n \rightarrow K^m$  ist

ein Vektorraumhomomorphismus. Zeigen Sie auch, dass  $\varphi(e_i) = \begin{pmatrix} a_{1i} \\ \vdots \\ a_{mi} \end{pmatrix}$ .

b) Der Homomorphismus  $\varphi: \mathbb{Z}_2^4 \rightarrow \mathbb{Z}_2^3$  sei gegeben durch  $\begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \\ x_3 \\ x_4 \end{pmatrix} \rightarrow \begin{pmatrix} 1 & 2 & 3 & 4 \\ 2 & 3 & 4 & 1 \\ 3 & 4 & 1 & 2 \end{pmatrix} \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \\ x_3 \\ x_4 \end{pmatrix}$ .

Zeigen Sie, dass diese Abbildung nicht injektiv ist. Finden Sie ein von Null verschiedenes Element  $x \in \ker(\varphi)$ .

### Aufgabe 3

a) Seien  $\begin{pmatrix} a_0 \\ \vdots \\ a_{n-1} \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} x_0 \\ \vdots \\ x_{n-1} \end{pmatrix} \in \mathbb{Z}_2^n$  gegeben. Definiere rekursiv  $x_{n+m} := \sum_{i=0}^{n-1} a_i x_{i+m}$ . Durch welche

Matrix wird der Homomorphismus  $\begin{pmatrix} x_0 \\ \vdots \\ x_{n-1} \end{pmatrix} \rightarrow \begin{pmatrix} x_1 \\ \vdots \\ x_n \end{pmatrix}$  beschrieben?

b) \* Für  $n=5$  bestimme man durch Probieren (oder für  $n=8$  durch ein geeignetes Programm)

$\begin{pmatrix} a_0 \\ \vdots \\ a_{n-1} \end{pmatrix}$  so, dass die Folge  $(x_i)$  eine möglichst lange Periode erhält. (Hinweis: die Periode ist

die kleinste Zahl  $N$ , so dass  $x_{N+i} = x_i$ ; es ist jedenfalls  $N \leq 2^n - 1$ . (Wieso?))

Zusatzaufgabe: Für  $n=128$  wähle man  $\begin{pmatrix} a_0 \\ \vdots \\ a_{n-1} \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} x_0 \\ \vdots \\ x_{n-1} \end{pmatrix} \in \mathbb{Z}_2^n$  zufällig, nummeriere die Pixel

eines Computerbildschirms durch und färbe  $\text{Pixel}_i$  schwarz, wenn  $x_i = 1$ , weiß sonst.

Erkennen Sie Muster in dem entstehenden Bild?